

Hochspannung in der ICE Hockey League: Bozen besiegt Pioneers nach Shootout!

Am 30. Spieltag der win2day ICE Hockey League besiegt der HC Bozen die Pioneers Vorarlberg im Penalty-Shootout mit 5:4.



Vorarlberghalle, Vorarlberg, Österreich - Am 30. Spieltag der win2day ICE Hockey League kam es zu einem packenden Duell zwischen dem HC Bozen und den Pioneers Vorarlberg, das die Südtiroler nach einem dramatischen Penalty-Shootout mit 5:4 für sich entschieden. Das Spiel in der Vorarlberghalle wartete mit spannenden Momenten auf: Die Pioneers eröffneten stark und gingen durch Tore von Erne und Passolt schnell mit 2:0 in Führung. Geprägt von einem offensiven Schlagabtausch konnten die Foxes durch Helewka und Gilmour den Rückstand aufholen und dann sogar mit 3:2 in die erste Pause gehen, wie **laola1.at** berichtete.

Im Mittelabschnitt glichen die Pioneers das Spiel dank Bradley aus, und auch im letzten Drittel blieb es spannend: Finoro brachte Bozen erstmals in Führung, doch die Vorarlberger gaben nicht auf und schafften durch Woger den Ausgleich, was die Partie in die Overtime führte. In dieser gelang es keinem Team, den entscheidenden Treffer zu setzen. Das darauf folgende Penaltyschießen wurde schließlich durch einen Treffer von Mantenuto entschieden, der Bozen den Zusatzpunkt sicherte, während die Pioneers trotz ihrer starken Leistung nur einen Zähler mitnehmen konnten, wie **vol.at** berichtete.

Die Pioneers bleiben nach dieser Niederlage am Tabellenende, während ihre Gegner, die Foxes, bis auf einen Punkt an den Tabellenführer Fehervar herankommen. In einem bevorstehenden Duell gegen den Rekordmeister KAC wird sich zeigen, ob die Pioneers ihre Form weiter verbessern können, um endlich wieder in die Erfolgsspur zu finden.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Vorarlberghalle, Vorarlberg, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.vol.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at